



© atelier wortmeyer e.u.

Maschinenring St. Johann

Reinbachstraße 11
5600 St. Johann im Pongau, Österreich

ARCHITEKTUR
LP architektur

BAUHERRSCHAFT
Maschinenring St. Johann

TRAGWERKSPLANUNG
Baucon ZT GmbH

FERTIGSTELLUNG
2012

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
16. April 2013



Seit der Gründung des Maschinenrings in St. Johann im Pongau vor 40 Jahren haben sich die Anforderungen an das Unternehmen gewandelt. Wurden in früheren Jahrzehnten vor allem Traktoren reihum gereicht, so stellt heute Personalleasing eine Kernaufgabe des Dienstleistungsbetriebs dar. In der Folge umfassen Büroarbeitsplätze einen großen Anteil der 1780 m² Nutzfläche im neu errichteten Firmensitz. Das Gebäude besteht aus einem städtebaulichen Ensemble aus einem Haupt- und einem Nebenkörper. Der großzügige Eingangsbereich fungiert als Imageträger und führt über eine gedeckte Vorzone in das Foyer bzw. in den Erschließungsbereich.

Die innere Struktur des Baukörpers folgt dem städtebaulichen Prinzip des Ensembles, in dem gleichwertige Büroeinheiten zu einem Körper zusammengefasst um einen mittig situierten Funktionskern platziert sind. In den Arbeitsbereichen schaffen gezielt eingesetzte dunkle Oberflächen einen eleganten Kontrast zur Weißtanne, welche nicht nur als konstruktiver Werkstoff zum Tragen kommt, sondern auch das Ausgangsmaterial für die Möbel bildet. Sichtbeton in rauher und glatter Ausführung bremsst die etwaige rustikale Anmutung in den mit Weißtanne gestalteten Innenräumen. Die Büroeinheiten sind in allen Geschossen gleichwertig und bilden durch raumhohe Öffnungen einen fließenden Übergang auf die vorgelagerten gedeckten Balkone. Die Gesamterscheinung des Massivholzbaus folgt der Konzeption des „Einrückens“ der Büroeinheiten mit Ausbildung der Balkone. Dadurch entsteht eine Tektonik innerhalb der Kubatur, welche die strenge Form aufbricht, ohne dabei die Vorteile einer kompakten Bauform zu negieren. (Text: Architekt, redaktionell überarbeitet und erweitert Martina Frühwirth)



© atelier wortmeyer e.u.



© atelier wortmeyer e.u.



© atelier wortmeyer e.u.

Maschinenring St. Johann

DATENBLATT

Architektur: LP architektur (Tom Lechner)
 Mitarbeit Architektur: Fritz Schenner (PL)
 Bauherrschaft: Maschinenring St. Johann
 Tragwerksplanung: Baucon ZT GmbH
 Fotografie: atelier wortmeyer e.u.

Holzbau DI Koppelhuber (Rottenmann)

Funktion: Landwirtschaft

Planung: 2011 - 2012
 Ausführung: 2011 - 2012

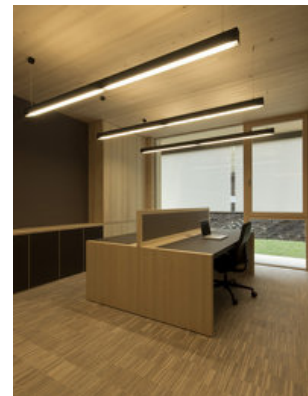
Grundstücksfläche: 2.980 m²
 Nutzfläche: 1.780 m²
 Umbauter Raum: 6.900 m³



© atelier wortmeyer e.u.



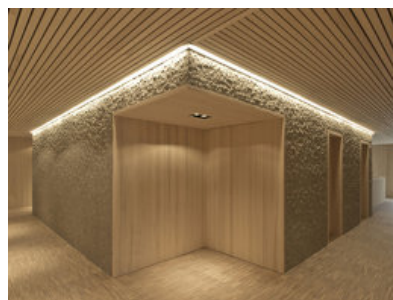
© atelier wortmeyer e.u.



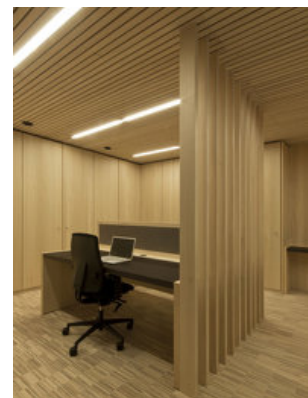
© atelier wortmeyer e.u.



© atelier wortmeyer e.u.

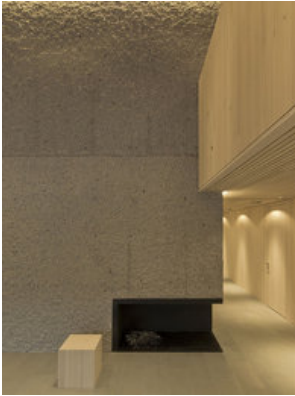


© atelier wortmeyer e.u.



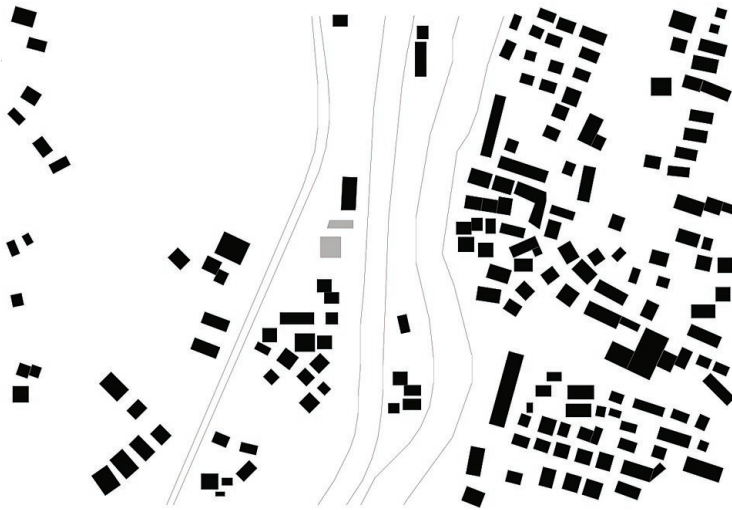
© atelier wortmeyer e.u.

Maschinenring St. Johann

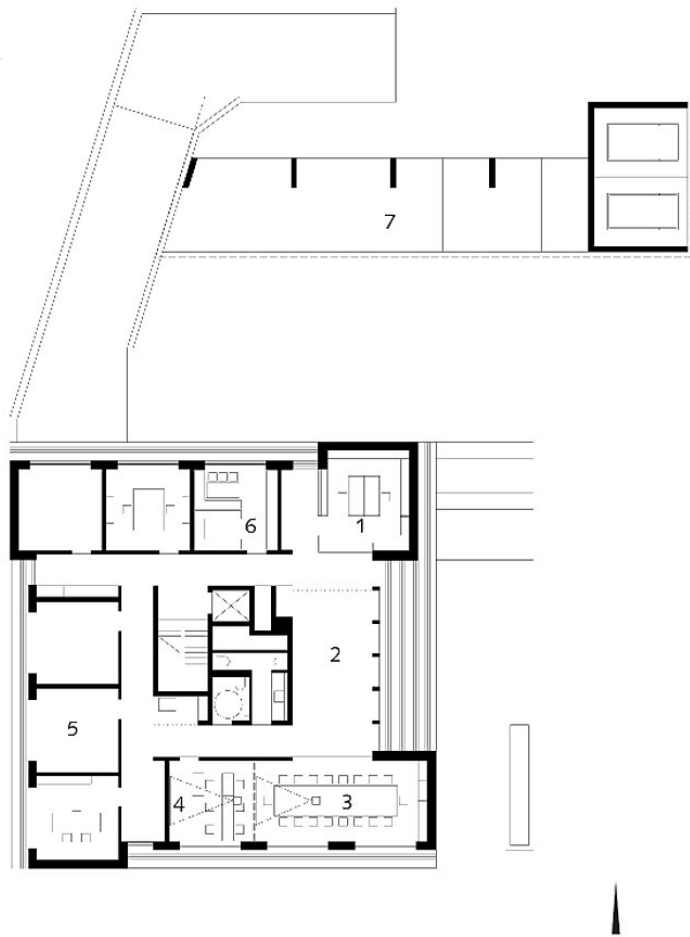


© atelier wortmeyer e.u.

Maschinenring St. Johann



Lageplan



0 10
erdgeschoss

- 1 empfang
- 2 foyer
- 3 besprechungsraum
- 4 schulungsraum
- 5 büro
- 6 sozialraum
- 7 freilager

Grundriss EG

Maschinenring St. Johann



- 0 10
- 1 büro
 - 2 besprechungsraum
 - 3 teeküche
 - 4 luftraum

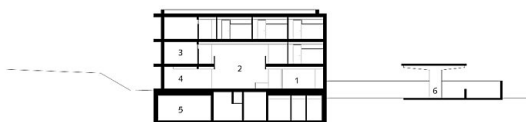
Grundriss OG 1



- 0 10
- 1 büro
 - 2 besprechungsraum
 - 3 teeküche

obergeschoss 2

Grundriss OG 2



- 0 10
- 1 empfang
 - 2 foyer
 - 3 büro
 - 4 besprechungsraum
 - 5 lager
 - 6 fenstler

Schnitt